

Vorlage		Vorlage-Nr: BA 6/0159/WP18
Federführende Dienststelle: B 6 - Bezirksamt Aachen-Richterich		Status: öffentlich
Beteiligte Dienststelle/n:		Datum: 27.11.2023
		Verfasser/in:
Genehmigung der Niederschrift über die Sitzung der Bezirksvertretung Aachen-Richterich vom 25.10.2023 (öffentlicher Teil)		
Ziele:		
Beratungsfolge:		
Datum	Gremium	Zuständigkeit
06.12.2023	Bezirksvertretung Aachen-Richterich	Entscheidung

Beschlussvorschlag:

Die Bezirksvertretung Aachen-Richterich genehmigt die Niederschrift über die Sitzung der Bezirksvertretung Aachen-Richterich vom 25.10.2023 (öffentlicher Teil).

Erläuterungen:

Die Niederschrift über die Sitzung vom 25.10.2023 ist als PDF-Dokument in Allris hinterlegt.

Anlage/n:

Niederschrift 25.10.2023 (ausschließlich in Allris) -öffentlicher Teil.

Die Oberbürgermeisterin



N i e d e r s c h r i f t
Sitzung der Bezirksvertretung Aachen-Richterich

21. November

2023

Sitzungstermin:	Mittwoch, 25.10.2023
Sitzungsbeginn:	18:00 Uhr
Sitzungsende:	20:15 Uhr
Ort, Raum:	Schloss Schönau, Sitzungssaal, 1. Etage, Schönauer Allee, 52072 Aachen

Anwesende:

Herr Hubert Meyers

Frau Uta Kempen

Herr Manfred Kuckelkorn

Frau Suzanne Brantin

Herr Balam Byarubanga

Herr Dr. med. Stephan Behrens

Herr Friedrich Werner Feil

Herr Hans Peter Kehr

Herr Dr. Otto-Wilhelm Kuhrt-Lassay

Herr Peter Stoffel

B 6/23/WP18

Ausdruck vom: 21.11.2023

Seite: 1/18

Herr Horst Werner

Abwesende:

von der Verwaltung:

Frau Moritz BA6

Frau Prenger Berninghoff Fachbereich Stadtentwicklung -Planung und Mobilitätsinfrastruktur (FB61/301)

Frau Vasen Fachbereich Stadtentwicklung -Planung und Mobilitätsinfrastruktur (FB61/301)

Frau Daniel-Deters Fachbereich Stadtentwicklung -Planung und Mobilitätsinfrastruktur (FB61/301)

Frau Koch-Lichtenstein Fachbereich Stadtentwicklung -Planung und Mobilitätsinfrastruktur (FB61/100)

Frau Liljegren Fachbereich Mobilität- und Verkehrskonzepte FB 61/320

Externe:

Herr Trehmöhlen ASEAG

Herr Büttner-Zedlitz ASEAG

als Schriftführer:

Herr Laurijssens BA6

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

- 1 **Eröffnung der Sitzung**

- 2 **Neues Mitglied in der Bezirksvertretung Aachen-Richterich**
Vorlage: BA 6/0148/WP18

- 3 **Genehmigung der Niederschrift über die Sitzung der Bezirksvertretung Aachen-Richterich vom 30.08.2023 (öffentlicher Teil)**
Vorlage: BA 6/0151/WP18
- 4 **Fragestunde für Einwohnerinnen und Einwohner**
- 5 **Perspektive Richterich. Entwicklung einer Perspektive für die Ortschaft Richterich und einer städtebaulichen Planung im Zusammenhang mit der Richtericher Dell**
Bericht über die Ergebnisse des Workshop 2 - Politikworkshop
Vorlage: FB 61/0763/WP18
- 6 **Anbindung des Neubaugebiets Richterich-Dell an das Geothermie-Grundwasser-Netz des niederländischen Netzbetreibers Mijwater**
Antrag Nr. 54 der SPD-Fraktion zur Tagesordnung (Antrag vom 30.08.2023)
Vorlage: FB 61/0765/WP18
- 7 **Aachen-Kompass - Prozessvorstellung**
- 8 **ÖPNV-Ausbau- Sachstandsbericht zur Umsetzung der für 2023 beschlossenen Maßnahmen sowie weitere Planungen für 2024**
Vorlage: FB 61/0712/WP18
- 9 **Einrichtung einer Freilauffläche für Hunde in Richterich**
Vorlage: FB 36/0333/WP18
- 10 **Antrag der CDU-Fraktion vom 31.07.2023 – Entschärfung des entstandenen**

Gefahrenbereichs auf dem Verbindungsweg zwischen Bahnbrücke Amstelbachstr. und der Ortslage Uersfeld (Uersfelder Pfad/"Köttelpfad")

Vorlage: E 18/0153/WP18

11 Vergabe der bezirklichen Mittel 2023 - Teil 2

Vorlage: BA 6/0150/WP18

12 Vergabe der bezirklichen Verfügungsmittel 2023 - Teil 4

Vorlage: BA 6/0149/WP18

13 Anträge

- Windenergieanlagen im Aachener Norden, Antrag der SPD-Fraktion vom 18.08.2023

Vorlage: BA 6/0154/WP18

14 Anfragen gemäß § 13 GeschO

15 Mitteilungen

**- Beantwortung Frage aus EW-Fragestunde vom 30.08.2023 zur Verkehrssituation
Wiesenweg und Lehnsherrenstraße**

**- Beantwortung Frage aus EW-Fragestunde vom 30.08.2023 zu
Geschwindigkeitsmessungen Scherbstraße**

- Beantwortung Frage aus EW-Fragestunde vom 30.08.2023 zu Ausfällen der Linie 44

- Protokoll der Stadtteilkonferenz vom 6.9.2023

- Workshop Raumkonzept Ortsmitte Alt-Richterich am 23.10.2023

Vorlage: BA 6/0155/WP18

Nichtöffentlicher Teil

B 6/23/WP18

Ausdruck vom: 21.11.2023

Seite: 4/18

- 1 **Genehmigung der Niederschrift über die Sitzung der Bezirksvertretung Aachen-Richterich vom 30.08.2023 (nicht öffentlicher Teil):**
Vorlage: BA 6/0152/WP18

- 2 **Listen der Bauanträge bzw. Bauvorhaben:**
- August 2023
Vorlage: BA 6/0153/WP18

- 3 **Mitteilungen der Verwaltung:**

Protokoll:

Öffentlicher Teil

zu 1 Eröffnung der Sitzung

Herr Bezirksbürgermeister Meyers (CDU) eröffnet die Sitzung und begrüßt alle Anwesenden, insbesondere die Bürgerinnen und Bürger und bedankt sich für das rege Interesse.

zu 2 Neues Mitglied in der Bezirksvertretung Aachen-Richterich

Vorlage: BA 6/0148/WP18

Da Herr Holger Brantin (CDU) aus der Bezirksvertretung ausgeschieden ist, stellt Herr Bezirksbürgermeister Meyers (CDU) Herrn Balam Byarubanga (CDU) gem. §§ 45 und 46a Kommunalwahlgesetz NRW als Nachrücker des Listenwahlvorschlages der CDU als neues Mitglied der Bezirksvertretung vor und bittet ihn, seine Verpflichtungserklärung abzulegen.

Herr Bezirksvertreter Byarubanga spricht die Formel der Verpflichtungserklärung.

Auch Frau Bezirksvertreterin Brantin (CDU) wird gebeten die Verpflichtungserklärung abzulegen, da in der Sitzung am 30.08.2023 irrtümlich davon ausgegangen wurde, dass dies bereits in einem anderen Gremium erfolgt sei.

Frau Bezirksvertreterin Brantin spricht die Formel der Verpflichtungserklärung.

Beschluss:

Die Bezirksvertretung Aachen-Richterich nimmt die Ausführungen der Verwaltung zur Kenntnis.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig

zu 3 Genehmigung der Niederschrift über die Sitzung der Bezirksvertretung Aachen-Richterich vom 30.08.2023 (öffentlicher Teil)

Vorlage: BA 6/0151/WP18

Beschluss:

Die Bezirksvertretung Aachen-Richterich genehmigt die Niederschrift über die Sitzung der Bezirksvertretung Aachen-Richterich (öffentlicher Teil) vom 30.08.2023.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig bei einer Enthaltung.

zu 4 Fragestunde für Einwohnerinnen und Einwohner

Herr Bezirksbürgermeister Meyers (CDU) bittet die anwesenden Bürgerinnen und Bürger um ihre Fragen an die Bezirksvertretung.

Die Bürgerinnen und Bürger stellen folgende Fragen.

Frau D. möchte wissen, warum die Fragen zum Thema Windenergieflächen, die in der Sitzung am 30.08.2023 vorgebracht wurden, bislang noch nicht beantwortet wurden.

Herr Bezirksbürgermeister Meyers (CDU) erläutert, dass die Fragen der Interessengemeinschaft Horbach Wind in Zusammenhang mit dem eingeleiteten Planungsprozess zu sehen sind. Die Verwaltung wird die Fragen im Rahmen des Verfahrens beantworten. Herr Bezirksbürgermeister Meyers unterstreicht, dass er nicht unbeeindruckt sei von der fachlichen Auseinandersetzung der Bürgerinnen und Bürger mit diesem Thema. Die Bezirksvertretung werde im Rahmen der Entscheidungsfindung zunächst die Stellungnahme der Verwaltung abwarten.

Frau D. stellt eine Folgefrage, zu dem hier von den Niederlanden ausgehenden Bergbaugebiet. Laut Aussage der Verwaltung seien die Setzungsprozesse im Boden des in den Windenergieflächen liegenden Gebiets, insbesondere 2, 3 und 4, abgeschlossen. Dieses könne von den Bürgerinnen und Bürgern nicht bestätigt werden. Im Rahmen der besonderen Sorgfaltspflicht, sei die Erstellung eines Bergbaugutachtens notwendig.

Herr Bezirksbürgermeister Meyers (CDU) verweist hier auf seine zuvor gegebene Antwort.

Herr L. möchte wissen, welchen Einfluss der Bezirk auf die Vorhaben zur Windenergie habe.

Herr Bezirksbürgermeister Meyers klärt auf, dass die Bezirksvertretung als unterstes politisches Gremium nur begrenzt Einfluss habe. Hier seien rechtlichen Rahmenbedingungen zu beachten (höherrangiges Recht, bricht niederrangiges Recht). Dennoch werden die Fraktionen der Bezirksvertretung die Kontakte sowohl zur Verwaltung als auch in die Stadtfractionen nutzen.

Herr H. fragt, was bezüglich der Beschilderung des Frohnrather Wegs geplant ist. Die Beschilderung ist aus seiner Sicht irreführend und sorgt für Unverständnis.

Frau Bezirksamtsleiterin Moritz lädt Herrn H. ein, dieses Thema bei einem Termin im Bezirksamt zu besprechen. Herr H. wird einen Termin vereinbaren.

zu 5 Perspektive Richterich. Entwicklung einer Perspektive für die Ortschaft Richterich und einer städtebaulichen Planung im Zusammenhang mit der Richtericher Dell
Bericht über die Ergebnisse des Workshop 2 - Politikworkshop
Vorlage: FB 61/0763/WP18

B 6/23/WP18

Ausdruck vom: 21.11.2023

Seite: 7/18

Herr Bezirksbürgermeister Meyers begrüßt Frau Prenger Berninghoff, Frau Vasen und Frau Daniel-Deters vom Fachbereich Stadtentwicklung, -planung und Mobilitätsinfrastruktur. Frau Prenger Berninghoff und Frau Vasen stellen die Ergebnisse des 2. Workshops vor. Die Präsentation ist der Niederschrift in alriss als Anlage beigefügt.

Herr Bezirksvertreter Werner (SPD) bedankt sich für die gute Durchführung des Workshops. Er sei gespannt auf die weitere, zeitliche Umsetzung der ersten Projekte. Die Erwartungshaltung im Bezirk sei groß. Der Bau der Umgehungsstraße habe höchste Priorität.

Frau Bezirksvertreterin Kempen (Grüne) schließt sich dem Dank an und möchte wissen, ob im Richtericher Dell auch die Ansiedlung von Gewerbe geplant sei. Die Idee einer weitergehenden Gewerbeansiedlung über z.B. Praxen hinaus, wäre von der Verwaltung eingebracht worden. Die Grünen sehen dieses nicht so.

Frau Prenger Berninghoff betont, dass es aktuell keine Planungen diesbezüglich gibt, merkt aber an, dass wenn woanders Gewerbebestandorte entfallen, diese zum Ausgleich an anderer Stelle neu geschaffen werden müssen. Bezüglich der weiteren Vorgehensweise erläutert sie, dass die im Rahmen des Gesamtprozesses entwickelten Leitsätze auch Grundlage für die Ausschreibungen der Planungen für die Dell sein werden. Diese werden aber vorher der Politik vorgestellt und durch diese beschlossen.

Herr Bezirksvertreter Stoffel (Grüne) verweist auf die schlechten Erfahrungen mit dem Gewerbegebiet Avantis. Hier sei ursprünglich eine Ansiedlung und Schaffung von High-Tech Arbeitsplätzen geplant gewesen.

Herr Bezirksvertreter Kehr (CDU) erinnert daran, dass im Rahmen des Richtericher Dells immer von einem reinen Wohngebiet gesprochen wurde und man es auch nicht anders haben möchte. Ein Recyclinghof sei schon in Planung.

Herr Bezirksbürgermeister Meyers bedankt sich für die Vorstellung der Ergebnisse. Er zeigt sich erfreut über die vorgestellte Zeitschiene.

Beschluss:

Die Bezirksvertretung Aachen-Richterich nimmt den Bericht der Verwaltung zur Kenntnis und empfiehlt dem Planungsausschuss zu beschließen, dass die Öffentlichkeit in der beschriebenen Form an der Planung beteiligt wird.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig

zu 6 Anbindung des Neubaugebiets Richterich-Dell an das Geothermie-Grundwasser-Netz des niederländischen Netzbetreibers Mijwater

Antrag Nr. 54 der SPD-Fraktion zur Tagesordnung (Antrag vom 30.08.2023)

Vorlage: FB 61/0765/WP18

Herr Bezirksvertreter Werner (SPD) ist positiv eingestellt, nachdem die Stawag dem Vorgang nun Anschlag geleistet hat.

Beschluss:

Die Bezirksvertretung Aachen- Richterich nimmt den Bericht der Verwaltung zur Kenntnis und nimmt das Angebot der Stawag, die Ergebnisse vorzustellen, gerne an.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig

zu 7 Aachen-Kompass - Prozessvorstellung

Frau Koch-Lichtenstein vom Fachbereich Stadtentwicklung, -planung und Mobilitätsinfrastruktur stellt den Prozess vor und erläutert, dass die Fläche Roermonder Straße/Schloss-Schönau-Straße die zweite Aachen-Kompass Fläche sein wird.

Der Aachen-Kompass ist ein Instrument, um Flächen im Flächennutzungsplan unter die Lupe zu nehmen, deren Begabungen in vier Richtungen zu definieren und diese als Entscheidungsgrundlage der Politik vorzulegen. So kann der Flächennutzungsplan fortgeschrieben werden. Der Prozess dauert ca. 6 Monate. Der Vortrag ist der Niederschrift in ALLRIS als Anlage beigefügt.

Herr Bezirksvertreter Werner (SPD) begrüßt, dass die Fläche Roermonder Straße 615 + zusätzliche Flächen mittels des Aachen-Kompasses nun bearbeitet werden. Dieses sei wichtig für Richterich.

Herr Bezirksbürgermeister Meyers (CDU) merkt an, dass hier eine Mischnutzung Wohnen/Gewerbe sinnvoll wäre.

Beschluss:

Die Bezirksvertretung Aachen-Richterich nimmt den Bericht der Verwaltung zur Kenntnis.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig

zu 8 ÖPNV-Ausbau- Sachstandsbericht zur Umsetzung der für 2023 beschlossenen Maßnahmen sowie weitere Planungen für 2024

Vorlage: FB 61/0712/WP18

Bezirksbürgermeister Meyers (CDU) begrüßt Frau Liljegren vom Fachbereich 61/320 Mobilität- und Verkehrskonzepte und Herr Büttner-Zedlitz sowie Herrn Trehmöhlen von der ASEAG.

Frau Liljegren erläutert anhand einer Präsentation den geplanten Ausbau des ÖPNV. Im Bereich Richterich sei geplant, die Linien 27 und 37 zurückzufahren. Als Ersatz wird das Netlinerkonzept die entstehenden Lücken kompensieren. Herr Büttner-Zedlitz ergänzt zur Linie 27, dass der Restast zum Roder Weg weggenommen wird, der Takt nach Bank aber verstetigt werden wird.

Der Vortrag ist der Niederschrift in allris als Anlage beigefügt.

Herr Bezirksvertreter Kehr (CDU) kritisiert, dass durch die Einschränkung der Linie 27 Mobilitätsmöglichkeiten im Außengebiet wegfallen. Besonders für ältere Menschen sei die Erreichbarkeit des Einkaufszentrums am Roder Weg sehr wichtig. Morgens und nachmittags seien die Schüler auf die Linie 27 angewiesen. Zudem ist die Linie 44 sehr unzuverlässig.

Herr Büttner-Zedlitz erläutert, dass besonders zu Schul- und Stoßzeiten das Angebot bestehen bleibt. Den sonstigen Wegfall, kann der Netliner auffangen. Das Netlinerangebot gelte zu Nebenzeiten.

Frau Bezirksvertreterin Kempen (Grüne) möchte wissen, wie gut die Buchung per Telefon funktioniert. Herr Trehmöhlen erklärt, dass neben der App auch eine eigene Hotline für den Netliner eingerichtet wurde. Diese werde gut angenommen.

Herr Bezirksvertreter Stoffel (Grüne) bitte darum, das Buchen über die App noch einmal zu überprüfen. Herr Tremöhlen betont, dass die App stetig verbessert werde. Ein Feedback könne auch direkt über die App gegeben werden.

Herr Bezirksvertreter Werner (SPD) unterstreicht die beschriebenen Erfahrungen. Es sei gut und wichtig, dass ein Folgekonzept entwickelt werde.

Herr Bezirksvertreter Dr. Behrens (FDP) möchte gerne wissen, wie viele Fahrgäste man braucht, um das Netlinerangebot kostendeckend zu betreiben und was gegen Ausfälle und Fahrermangel getan wird. Frau Liljegren erläutert, dass der ÖPNV auf Zuschüsse angewiesen ist, da er nicht kostendeckend arbeitet. Auch die Einführung des Deutschlandtickets hat zum Ausfall einiger Einnahmequellen geführt. Über die Betriebsstunden des Netliners und die Nutzung anderer Linien könne Einfluss genommen werden. Herr Büttner-Zedlitz erläutert die Maßnahmen der ASEAG zur Personalgewinnung.

Herr Bezirksvertreter Werner (SPD) möchte darüber hinaus wissen, wie Linienausbau und Personalmangel zusammenpassen. Bei einer Weiterführung der Linie 80 bis zur Pascalstraße bestehe das Risiko von Verspätungen.

Herr Büttner-Zedlitz bestätigt, dass der Personalmangel Problem ein sei mit dem viele andere Branchen auch zu kämpfen haben. Neben der Verbesserung der Personalgewinnung werden vermehrt Subunternehmer beauftragt. Neue Linien werden nur eingeführt, wenn auch das Personal zur Verfügung steht. Des Weiteren erläutert er die Überlegungen zur Verlängerung der Linie 80.

Herr Bezirksvertreter Stoffel (Grüne) merkt abschließend an, dass besonders der Ausfall der Linie 44 für die Horbacher Bürgerinnen und Bürger ein Problem darstellt.

Beschluss:

Die Bezirksvertretung Aachen-Richterich nimmt die Ausführungen zur zeitlich gestaffelten Umsetzung der ursprünglich für Juni 2023 beschlossenen ÖPNV-Maßnahmen zur Kenntnis.

B 6/23/WP18

Ausdruck vom: 21.11.2023

Seite: 11/18

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig

zu 9 Einrichtung einer Freilauffläche für Hunde in Richterich

Vorlage: FB 36/0333/WP18

Alle Fraktionen begrüßen grundsätzlich die Einrichtung einer Freilauffläche für Hunde.

Herr Bezirksvertreter Stoffel (SPD) fragt bezüglich der Eingrenzung nach, ob ein weiterer Zaun gezogen werden soll. In Anbetracht dessen, dass bereits eine Einzäunung durch das Tiergehege existiert und der Weiher zukünftig ebenfalls eingezäunt werden soll, spricht er sich gegen eine weitere Einzäunung im Park aus.

Frau Bezirksamtsleiterin Moritz klärt auf, dass eine Abgrenzung zu dem dahinter liegenden Privatgrundstück notwendig sei, damit die freilaufenden Hunde dieses Grundstück nicht betreten können. Eine Abgrenzung zum Weg soll nicht erfolgen.

Herr Bezirksvertretung Dr. Behrens (FDP) ist für eine Flächenabgrenzung, damit es später nicht zu Konflikten mit anderen Parkbesuchern kommt.

Herr Bezirksbürgermeister Meyers regt an, dass der Vorlage zugestimmt wird, wenn in der Zustimmung deutlich gemacht wird, dass die Abgrenzung der Freilauffläche zur privaten Eigentumsfläche vorrangig durch eine Strauchbepflanzung erfolgen wird.

Beschluss:

Die Bezirksvertretung Aachen-Richterich nimmt den Bericht der Verwaltung zur Kenntnis und beauftragt die Verwaltung im nordwestlichen Bereich des Schloss-Schönau-Parks eine Freilauffläche für Hunde auszuweisen. Entsprechend der Vorlage präferiert die Bezirksvertretung eine zusätzliche Strauch- und Heckenbepflanzung zur privaten Fläche.

Abstimmungsergebnis:

Mehrheitlich zugestimmt bei 1 Ablehnung und 1 Enthaltung.

zu 10 Antrag der CDU-Fraktion vom 31.07.2023 – Entschärfung des entstandenen Gefahrenbereichs auf dem Verbindungsweg zwischen Bahnbrücke Amstelbachstr. und der Ortslage Uersfeld (Uersfelder Pfad/“Köttelpfad“)

Vorlage: E 18/0153/WP18

Beschluss:

Die Bezirksvertretung Aachen-Richterich nimmt die Ausführungen der Verwaltung zur Kenntnis. Der Antrag gilt damit als behandelt.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig

zu 11 Vergabe der bezirklichen Mittel 2023 - Teil 2

Vorlage: BA 6/0150/WP18

Herr Bezirksbürgermeister Meyers erläutert Überlegungen zur Verbesserung des Eingangsbereichs des Sportplatzes Grünenthaler Straße. Besonders nach Regenfällen würden sich hier große Pfützen bilden und der Untergrund wäre aufgeweicht. Im Rahmen des Baus des Kunstrasenplatzes standen leider keine Mittel für eine Befestigung/Pflasterung zur Verfügung. Die Firma Philippen hat sich bereit erklärt, die Pflasterung im Rahmen eines Sponsorings zu übernehmen, sofern sich auch der Bezirk an den Kosten beteiligt. Herr Bezirksbürgermeister Meyers schlägt – vorbehaltlich der Zustimmung des Fachbereichs Sport und des Aachener Stadtbetriebs – einen Zuschuss in Höhe von 20.000,- € aus bezirklichen Mitteln vor.

Frau Bezirksamtsleiterin Moritz trägt zur Beschilderung der Strecke des Karnevalsumzugs vor. Die Bezirksvertretung Richterich hatte hier bereits 2015 eine Teilanschaffung einer fest montierten als auch variablen Beschilderung hauptsächlich in Alt-Richterich aus ihren Mitteln finanziert. Der Karnevalsverein

muss nach seinen Angaben jährlich jedoch ca. 2.000,- € für weitere Beschilderung aufbringen. Anfang Oktober fand gemeinsam mit der Straßenverkehrsbehörde eine Begehung des gesamten Zugverlaufs statt. Hier wurde geprüft, in welchen Straßenzügen weitere Beschilderungen notwendig sind, aber auch, wo eine Information der Anwohner ausreicht. Aktuell wird eine Kostenschätzung eingeholt.

Eine Beschlussfassung könnte in der Sitzung am 6.12.2023 erfolgen.

Herr Bezirksvertreter Feil (Grüne) hat Bedenken, ob eine festinstallierte Klappbeschilderung ausreichend wahrgenommen wird im Vergleich zu einer mobilen Beschilderung.

Frau Bezirksamtsleiterin Moritz gibt weitere Erläuterungen und kann die Bedenken ausräumen.

Frau Bezirksamtsleiterin Moritz berichtet über die geplante Fortführung der Wandgestaltung der Bahnunterführung in Richterich durch die Heinrich-Heine-Gesamtschule.

Auch hier werden derzeit die Kosten ermittelt, so dass eine Beschlussfassung am 6.12.2023 erfolgen kann.

Es ergeht folgender Beschluss:

Beschluss:

Die Bezirksvertretung Aachen-Richterich beschließt die Vergabe der bezirklichen Mittel 2023 – Teil 2 wie folgt:

- | | |
|---|---------|
| 1. Kostenübernahme Schallschutzgutachten für folgende öffentliche Plätze:
Rathausplatz, Park Schloss Schönau, Turnhallenvorplatz Grünenthaler Straße | 5.200,- |
| 2. Neuanschaffung von zwei Geschwindigkeitsanzeigen | 6.300,- |
| 3. DEFI- MZH Richterich
Ergänzung der Außeninstallation für eine 7*24-Stunden Verfügbarkeit | 1.500,- |
| 4. Zuschussantrag der Koe Jonge vom 8.9.2023 zur Erstellung eines
Schallschutzgutachtens für das Karnevalszelt auf dem Sportplatz | 1.300,- |
| 5. Zuschuss an den St. Mariengesangverein Horbach zur Erlangung des 13.
Meisterchortitels und Zuschussantrag des Mariengesangvereins Horbach | 1.300,- |

vom 28.09.2023 zur Restaurierung der Vereinsfahne

- | | |
|--|----------|
| 6. Zuschussantrag des Fördervereins für Arbeit, Umwelt und Kultur in der Region Aachen e.V. vom 26.09.2023 für das Projekt Blütenparadies | 2.000,- |
| 7. Zuschussantrag der AWO-Richterich vom 24.10.2023 zur Reinigung/Ersatzbeschaffung von Besucherstühlen | 1.000,- |
| 8. Zuschuss zur Pflasterung des Eingangsbereichs Sportplatz Kaletzbenden – vorbehaltlich der Zustimmung des Fachbereichs Sport und des Aachener Stadtbetriebs. | 20.000,- |

Abstimmungsergebnis:

einstimmig

zu 12. Vergabe der bezirklichen Verfügungsmittel 2023 - Teil 4

Vorlage: BA 6/0149/WP18

Es wird folgender Beschluss gefasst:

Beschluss:

Die Bezirksvertretung Aachen-Richterich beschließt die Vergabe der Verfügungsmittel 2023 – Teil 4 wie folgt:

- | | |
|---|-------|
| 1. Zuschuss an den Verein „Jugend in Aachen NordWest e.V.“ | 200,- |
| 2. Zuschuss an den Förderverein der Heinrich-Heine-Gesamtschule (Mitwirkung bei bezirklichen Veranstaltungen) | 200,- |

Abstimmungsergebnis:

einstimmig

zu 13 Anträge**- Windenergieanlagen im Aachener Norden, Antrag der SPD-Fraktion vom 18.08.2023****Vorlage: BA 6/0154/WP18**

Herr Bezirksbürgermeister Meyers (CDU) stellt die Annahme des Antrags der SPD Fraktion Windenergieanlagen im Aachener Norden vom 18.08.2023 zur Abstimmung. Dieser sei ordnungsgemäß für die heutige Sitzung eingegangen.

Er betont, dass es sich lediglich um einen Antrag handelt das Thema Windenergie zu behandeln. Die Annahme stellt noch keine Positionierung dar. Vielmehr würde die Ablehnung des Antrags eine Positionierung darstellen. Daher möchte er keine Inhalte zum Thema Windenergieflächen zur Diskussion stellen.

Durch die Kenntnisnahme heute, werde der Antrag zur Bearbeitung an die Fachverwaltung weitergeleitet, damit eine Vorlage zur Beratung und Beschlussfassung in der Bezirksvertretung erstellt wird.

Herr Bezirksvertreter Dr. Behrens (FDP) stimmt dem Antrag inhaltlich im letzten Abschnitt nicht zu.

Herr Bezirksvertreter Feil (Grüne) erläutert, dass der Antrag eine Entscheidung vorausnimmt. Er sieht diesen kritisch.

Der Bezirksvertreter Kehr (CDU) ergänzt, dass mit dem Antrag in ein laufendes Verfahren eingegriffen werde. Die dort formulierten Bedenken der Bürgerinitiative liegen der Verwaltung bereits vor. Der Antrag ist nicht dienlich und auch nicht erforderlich. Mit der Annahme des Antrages nimmt niemand eine Position ein. Diese stellt keine Meinungsäußerung dar.

Beschluss:

Der Antrag Nr. 53 wird angenommen.

Abstimmungsergebnis:

Mehrheitlich bei 6 dafür, 3 dagegen und 2 Enthaltungen.

zu 14 Anfragen gemäß § 13 GeschO

Es liegen keine Anfragen vor.

B 6/23/WP18

Ausdruck vom: 21.11.2023

Seite: 16/18

zu 15 Mitteilungen

- **Beantwortung Frage aus EW-Fragestunde vom 30.08.2023 zur Verkehrssituation Wiesenweg und Lehnsherrenstraße**
- **Beantwortung Frage aus EW-Fragestunde vom 30.08.2023 zu Geschwindigkeitsmessungen Scherbstraße**
- **Beantwortung Frage aus EW-Fragestunde vom 30.08.2023 zu Ausfällen der Linie 44**
- **Protokoll der Stadtteilkonferenz vom 6.9.2023**
- **Workshop Raumkonzept Ortsmitte Alt-Richterich am 23.10.2023**

Vorlage: BA 6/0155/WP18

Frau Bezirksamtsleiterin Moritz informiert über eine Informationsveranstaltung am 28.10.2023 von NetAachen über die Anbindung an das Glasfasernetz im nord-westlichen Bereich des Bezirks Richterich.

Herr Bezirksbürgermeister Meyers (CDU) gibt folgende Termine bekannt:

19.11.2023 11:00 Uhr Volkstrauertag

14.01.2024 Neujahrsempfang

01.02.2024 Prinzenempfang